

Verkaufsanträge.

[1845] In einer größeren Stadt der östl. Provinzen ist eine bestens renommierte Sortimentbuch-, Kunst- u. Antiquariats-handlung, verbunden mit Leihbibliothek u. courantem Verlag, zu verkaufen. Die Firma hat überall offenes Conto, eine vorzüglich feste Kundschaft, sowie umfangreiche Continuationen und ein bedeutendes und wertvolles Sortiments-, Antiquariats- u. Kunstlager mit höchst eleganter Einrichtung in bester Platzlage. Zur Übernahme sind 40—50 000 Mk. erforderlich. Sehr günstige Acquisition auch für 2 Herren.
Berlin. **Elwin Staudé.**

[1846] Zu verkaufen ist eine Zeitschrift I. Ranges, nachweisbar äußerst rentabel, Verhältnisse halber. Offerten unter Chiffre Z. 1212. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[1847] Seltene Acquisition! — Wegen Todesfalls ist eine in rapidem Aufschwunge (Umsatzverdreifachung binnen Jahresfrist nachweisbar) begriffene Buchhandlung mit Nebenbranchen, die einzige am Orte, sofort für den billigen Preis von 4000 Mk. zu verkaufen. Offerten sub B. 1143. an Rudolf Mosse in Köln erbeten.

Kaufgesuche.

[1848] Für einen befreundeten, jungen Kollegen (32 Jahre alt, evang. Christ, ledig), der über seine Kenntnisse, Leistungen und Gewissenhaftigkeit ausgezeichnete Zeugnisse besitzt und als Referenzen Inhaber erster Firmen anzugeben vermag, suche ich eine günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit.

Demselben steht ein ansehnliches Kapital zur Verfügung.

Besonders älteren Herren, die ihr Geschäft in bewährte, solide Hände übergehen sehen wollen, wird dies Gesuch empfohlen.

Auch ist mein Klient bereit, erst eine Probezeit von nicht zu langer Dauer behufs gegenseitigen Kennenlernens zu bestehen, event. einstweilen in ein Societätsverhältnis zu treten.

Bermittler ausgeschlossen. Diskretion selbstverständlich.

Leipzig, Januar 1886.

Carl Fr. Fleischer.

[1849] Eine wenn auch nur bescheidenen Gewinn abwerfende, nicht an den Ort gebundene Zeitschrift beliebiger Richtung wird gegen bar zu kaufen gesucht. Gef. Offerten erbeten durch Rudolf Waldern in Berlin W.

[1850] Von befreundeter Seite bin ich beauftragt, den Ankauf eines Kunstverlages zu vermitteln.

Dem Käufer stehen bedeutende Barmittel zur Verfügung. Offerten erbittet

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**

Teilhabeanträge.

[1851] Eine ältere Leipziger Verlagsbuchhandlung, wissenschaftl. Richtung, sucht einen jüngeren Herrn als Teilnehmer, welcher ca. 10 000 Mark einlegen kann. — Baldiger Eintritt erwünscht. Ernstgemeinte Offerten sub K. L. # 981 durch die Exped. d. Blattes erbeten.

[1852] Ein junger Verlagsbuchhändler aus guter Familie, dem auch einige Tausend Mark Vermögen zur Verfügung stehen, wünscht sich in irgend welcher Weise an einer gediegenen Verlagsbuchhandlung entweder zu beteiligen oder in einer solchen einen Vertrauensposten einzunehmen.

Suchendem stehen die besten Referenzen massgebender Kollegen zur Seite. Herren, welchen daran gelegen ist, einen tüchtigen u. redlichen Mitarbeiter zu sich heranzuziehen, wollen ihre Offerten sub W. M. Nr. 41358. in der Exped. d. Bl. niederlegen. Strengste Diskretion wird zugesichert.

Fertige Bücher.

[1853] Soeben erschien und bitte bei Bedarf zu verlangen:

Der Materialismus

und das

Verhältnis von Leib und Seele.

Habilitationsrede

von

J. M. Bösch,

Docent d. Philosophie am eidgen. Polytechnikum und Pfarrer in Rickenbach.

80 S. ord., 60 S. netto.

Unsere Südgrenze.

Ein Mahnwort

an die schweizerische Eidgenossenschaft.

1 M. ord., 75 S. netto.

Untersuchungen

über die

Ernährung des Menschen

mit vegetabilischer, animalischer und gemischter Nahrung.

Inaugural-Dissertation

eingereicht der medizinischen Fakultät der Universität Bern

von

Joseph Hertmann,

prakt. Arzt in Zürich.

1 M. 20 S. ord., 90 S. netto.

Zürich, 6. Januar 1886.

Caesar Schmidt,
Verlags-Conto.

Novität von Richard Kralik!

[1854]

Soeben ist erschienen:

Das Ostaralied.

Ein Wintermärchen.

Von

Richard Kralik.

kl. 8°. 20 Seiten. Eleg. geheftet 60 S.

Ich bitte zu verlangen.

Wien, im Januar 1886.

Carl Konegen,
Verlagsconto.

[1855] Soeben erschien und wurde nach Maßgabe der vorliegenden Bestellungen versandt:

Rang- und Quartier-Liste

der

Königlich Preussischen Armee für 1886.

Nebst

den Anciennetäts-Listen

der

Generalität und der Stabs-Offiziere der Armee.

Auf Befehl Sr. Majestät des Kaisers und Königs

Redaction:

Die Königliche Geheime Kriegs-Kanzlei.

Preise: Broschiert 5 M. 50 S. netto bar; einfach gebunden, kart. 6 M. 50 S. no. bar; in rotbraun Leinen geb. 6 M. 75 S. no. bar.

Im Dezember 1885 erschien:

Rang- und Quartier-Liste

der

Kaiserlich Deutschen Marine

für

das Jahr 1886.

(Abgeschlossen am 1. November 1885.)

Auf Befehl Seiner Majestät des Kaisers und Königs.

Redaction:

Die Kaiserliche Admiralität.

Geh. 2 M. 50 S. ord., 1 M. 90 S. netto.

Berlin, 12. Januar 1886.

G. S. Mittler & Sohn.

[1856] In meinem Verlage erschien soeben:

Lebens- und Weltfragen.

Philosophische Essais

von

Dr. phil. **Bernhard Münz.**

6 Bogen kl. 8°. Preis 1 M. 20 S.

Vor einigen Wochen wurde ausgegeben, aber noch nicht allgemein versendet:

Raumanschauung

und

formale Logik.

Von

Alfred Freiherrn von Berger,

Jur. et phil. Doctor.

3 Bogen Lex. 8°. Preis 1 M.

Ich bitte zu verlangen.

Wien, 5. Januar 1886.

Carl Konegen,
Verlagsconto.

